

Zur Kulturgeschichte der letzten zwei Jahrhunderte

Vieles ist schon in Vergessenheit geraten, doch dass Winterthur einmal die bedeutendste Maschinenindustriestadt der Schweiz war, sollten wir nie vergessen.

Zur Erinnerung gibt es das Dampfzentrum Winterthur. Es ist in der ehemaligen Halle 181 der Gebrüder Sulzer AG am Lagerplatz 27 untergebracht. In dieser alten Fabrikhalle, wo früher Industriegeschichte geschrieben wurde und viele Arbeiter ihr tägliches Brot verdienten, ist seit über zehn Jahren eine Sammlung interessanter und einmaliger Maschinen der Dampftechnologie zu Hause.

Die Halle ist vom Hauptbahnhof Winterthur in 10 Minuten zu Fuss erreichbar.

Die über 500 Tonnen schweren eisernen Kulturgüter werden von zahlreichen freiwilligen Helfern gepflegt und restauriert. So lassen sich die meisten Objekte wieder drehen und man kann die aussergewöhnliche Ingenieurskunst unserer Vorfahren nur bestaunen.

"Habe ich schon gesehen", werden sicher einige der Lesenden sagen, die nicht wissen, dass sich die Ausstellung laufend verändert. Es werden fortwährend weitere Maschinen zu neuem Leben erweckt. Der regelmässige Besuch lohnt sich also auf jeden Fall.

Allein in vergangenen Jahr haben über zweitausend Personen die Ausstellung besucht, mit viel Begeisterung und Vergnügen. Manchen von ihnen sind auch die Veranstaltungen in bester Erinnerung geblieben: das Jubiläumsdampffest, ein Pensionierungs-Apéro von zwei Lehrpersonen der ZHAW, eine Führung mit UCBA Lausanne (Union centrale suisse pour le bien des aveugles / Zentralstelle für das Wohl taubblinder oder sehbehinderter Menschen), sowie der Besuch eines hundertjährigen Jubilars.



Feiern Sie Ihren nächsten Anlass mit einer Veranstaltung bei uns, wir machen Ihren Besuch zum Erlebnis!

Inmitten der umfangreichsten und interessantesten Sammlung schweizerischer Dampftechnologie erwartet Sie eine einmalige Atmosphäre, die Ihrem Event eine besondere Note gibt. Im Rahmen Ihrer Veranstaltung. Wir bieten Ihnen eine eindrückliche Führung durch die Sammlung mit spannenden Erläuterungen zur Industriegeschichte der Schweiz und machen die Schweizer Industriekultur erlebbar.

Neben den Führungen bieten wir – entsprechend Ihren Bedürfnissen – auch Apéros und weitergehendes Catering an.



Das Dampfzentrum mit seiner Fabrik-Atmosphäre eignet sich auch sehr gut dazu, Schulklassen die industrielle Revolution und deren Bedeutung auf anschauliche Art näher zu bringen.

Gern erarbeiten wir mit Ihnen ein Konzept, wie Ihr Anlass für die Beteiligten zu einem beglückenden Erlebnis werden kann. Die Führungen durch unsere Ausstellung werden in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch angeboten.

Reservieren Sie bereits jetzt den gewünschten Termin auf unserer Homepage www.dampfzentrum.ch

Es würde uns freuen, Sie an einem der offenen Samstage (zweiter und vierter Samstag im Monat) oder nach Absprache bei uns begrüssen zu dürfen.

Hermann Binder

Dampf Pfiff



6 / 2022

www.dampfzentrum.ch

Dampfmaschinenfest 27. und 28. August 2022

Liebe Freunde des Dampfzentrum Winterthur

Wie alle Jahre findet auch dieses Jahr am

Samstag 27. August und am Sonntag 28. August 2022

jeweils von 10:00-17:00 Uhr

das beliebte Dampfess mit vielen Attraktionen für Jung und Alt statt.

Detailliertere Angaben entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer und auf der Webseite.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.



Sulzer Dreifach-Expansionsmaschine Baujahr 1888, erscheint nun in neuem Glanz

Eines unserer Prunkstücke, die Sulzer 3-Zylinderdampfmaschine, erstrahlt nun in neuem Glanz.

Sie wurde an der Weltausstellung in Paris 1889 prämiert und wir haben sie nach 40 Jahren Stillstand im Jahr 2021 aufwendig restauriert.

Nun können wir dieses Kulturerbe mit einem Getriebemotor drehen und unseren Besuchern sehr attraktiv präsentieren.

Es ist faszinierend, die Teile, nämlich Kurbelwelle, Schubstangen, Kreuzköpfe, Kolbenstangen, Fliehkraftregler, Steuerwellen- und Ventilantrieb in Bewegung zu sehen.

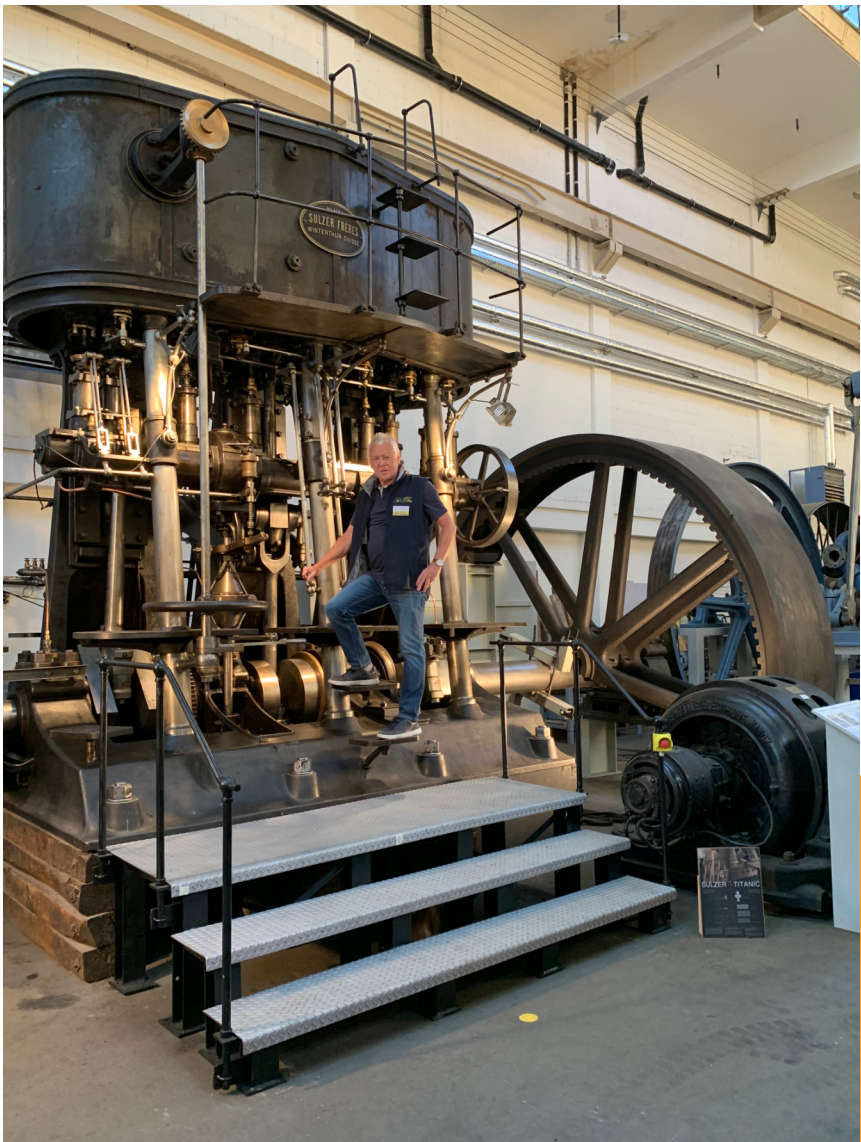
Die Firma Gebrüder Sulzer Winterthur hat über 5000 Dampfmaschinen gebaut und wirkte massgeblich an der Industrialisierung der Schweiz und an der Entwicklung der Stadt Winterthur mit.

Ihre Dampfmaschinen fanden Anwendung in folgenden Bereichen:

- Kleinkraftwerke zur Stromerzeugung in privaten sowie staatlichen Betrieben
- Transmissionen für Werkzeugmaschinen
- Die Textilindustrie ist auf Grund der Dampfmaschine in der Schweiz enorm gewachsen.
- Schiffsantriebe für Transport- und Passagierschiffe
- Versuchsanlagen an verschiedenen technischen Hochschulen

Viele Exponate, die das vorführen, befinden sich im Dampfzentrum Winterthur. Wir würden uns freuen über Ihren baldigen Besuch!

Peter Frischknecht



Technische Daten der Sulzer Dreifach-Expansionsmaschine:

Typ	T.V.M VI
NR	1104
Baujahr	1888
3-Zylinder	vertikal
Kolbendurchmesser	400 / 600 / 900 mm
Kolbenhub	600 mm
Drehzahl	125 U/min.
Betriebsdruck	10 atü
Leistung	370 PS / 270 kW
Dimension	
Höhe 7.6 m, Länge 6 m, Breite 4.5 m	
Gewicht mit Schwungrad: 70'000 kg	

Dampfmaschinen-Modelle in Basel

Das Dampfzentrum zu Besuch an der Basler Museumsnacht (am 20. Mai 2022 von 18:00 bis 02:00)

Ende Februar 2022 wurden wir vom MUKS, Museum Kultur & Spiel in Riehen, angefragt, ob wir an seiner Museumsnacht teilnehmen möchten.

Das MUKS befindet sich im historischen Wettstein-Haus im Dorfzentrum von Riehen BS.

Die Veranstaltung fand am Freitag, dem 20. Mai 2022 von 18:00 bis 02:00 statt. Es nahmen 37 Museen und Institutionen aus der Region Basel teil, einschliesslich Saint-Louis (F) und Weil am Rhein (D).

Nach kurzer Überlegungszeit und nachdem wir zwei Mitglieder gefunden hatten, die bereit waren, nach Basel zu reisen, bestätigten wir dem Museum unsere Teilnahme. Wir entschieden uns, drei Modelle, alle mit Dampf betrieben, nach Riehen mitzunehmen.

Die Anreise war sehr mühsam, da wie üblich Verkehrsüberlastung herrschte. Trotzdem kamen wir nach zweieinhalb Stunden um 16:00 pünktlich im Museum an und konnten mit dem Aufbau beginnen.



Ein Raum im 2. Untergeschoss (ehemaliger Weinkeller) wurde uns zugewiesen. Das fanden wir sehr gut, weil es dort angenehm kühl war. Der Nachteil war, dass alles Material nach unten getragen werden musste, da leider alte Häuser keinen Lift haben.

Im gleichen Raum wurden auch alte und neue automatische Spielsachen präsentiert, welche sehr gut zu unseren Dampfmaschinen-Modellen passten. Die ersten Vorführungen begannen um 18:00, die letzte war um 01:30. Jede Vorführung dauerte ca. 30 Minuten.



MUKS
Museum
Kultur & Spiel
Riehen

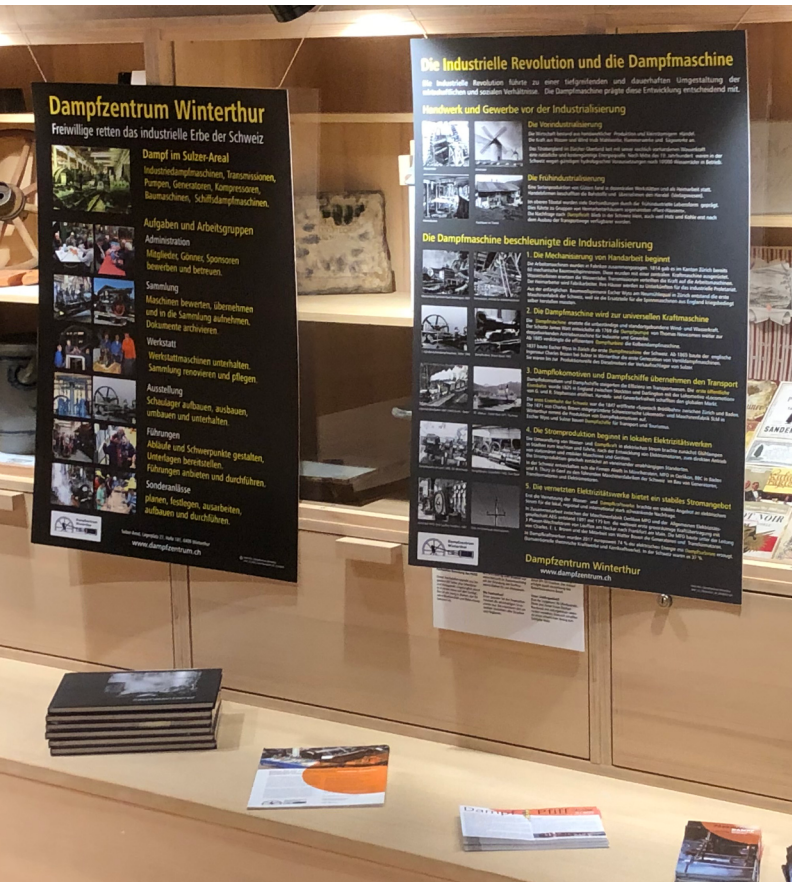
Nachdem wir fast 7 Liter Wasser verdampft hatten, wurde es auch in dem anfangs angenehm kühlen Raum ziemlich warm.

Während des ganzen Abends konnten wir viele interessante Gespräche führen und zahlreiche Fragen beantworten.

Es waren viele Eltern mit Ihren Kindern zu Besuch. Da gab es präzise Fragen zu den einzelnen Funktionen bis einfach: "Was machen diese Maschinen?" Sie wurden von uns mit viel Geduld beantwortet.

Die meisten Besucher versprachen, uns in näherer Zukunft einmal in Winterthur zu besuchen, um die wirklichen, grossen Maschinen zu bestaunen.

Nach der letzten Vorführung ging es ans Aufräumen. Es war alles wieder hoch zu tragen und im Auto zu verstauen, so dass wir um 02:30 bei strömendem Regen die Heimreise antreten konnten.



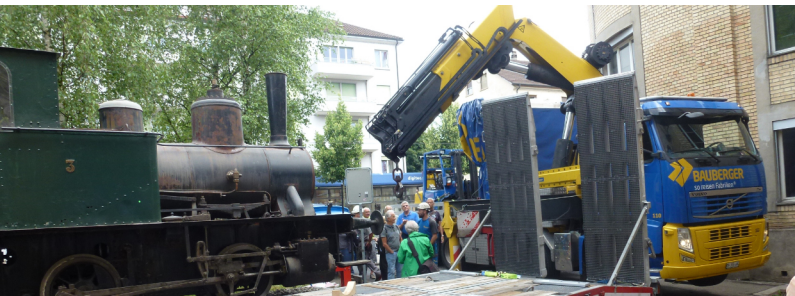
Vielen Dank verdient auch mein Kollege Antonius Hufschmid, der mit mir zusammen den ganzen Einsatz geleistet hat.

Nach einem kleinen Umweg über Waldenburg BL bin ich unfallfrei, jedoch sehr müde um 04:30 endlich zu Hause angekommen.

Mit dieser Veranstaltung ist es uns sicher gelungen, unser Dampfzentrum auch in der «Nordwestschwiiz» bekannter zu machen, dort, wo der Geistesgeschichtler Jakob Burckhardt zu Hause war – wo aber doch der Hafen und die Pharma-Industrie dominieren.

Hermann Binder

Unsere Dampf-Lokomotive kehrt heim



Nach drei Jahren als Blickfang an der Zürcherstrasse kehrt die ehemalige Sulzer Werk-Dampfloki zurück in die Halle 181. In unserer Ausstellung nimmt sie einen prominenten Platz ein, neben der Escher Wyss - Schiffsdampfmaschine.

Vor ziemlich genau drei Jahren, am 31. Juli 2019, konnten wir das Löveli in einer recht aufwendigen Aktion aus der SLM-Halle 1013 auf das von der Imphenia gestaltete Schienenbett hinter dem kleinen Birkenwald stellen.

Der Transport wurde auch in den Medien dargestellt, nicht zuletzt wegen der Diskussion um die Waldvögelein – eine Art von seltenen Orchideen –, welche am ursprünglich vorgesehenen Standort innerhalb der Birken spriessen.

Die kleine Dampfloki hat dort sicher ihren Zweck erfüllt, nämlich auf das von Imphenia neu gestaltete Quartier Lokstadt aufmerksam zu machen.

Leider konnte die Lok aber nicht genügend geschützt werden, so dass sie in den drei Jahren in Regen und Schnee weiter Schaden genommen hat.

Soweit es unsere finanziellen Mittel erlauben, werden wir die Mängel so gut wie möglich beheben. Eine komplette Sanierung erforderte aber Mittel, die wir erst noch beschaffen müssten.

Nun sind wir jedenfalls froh, wieder einen Zeitzeugen zur Mobilität des 19. Jahrhunderts in der Ausstellung zeigen zu können.

Robert Notz



Unterstützung für das Dampfzentrum

Was wäre unsere Sammlung ohne Sie, liebe Freundin, lieber Freund des schweizerischen Dampfzentrums!

Nur dank Ihrer Hilfe können wir ein für die Schweiz einzigartiges Museum betreiben, das die industrielle Revolution aufleben lässt und mit seinen Exponaten bei den Besucherinnen und Besuchern grosses Interesse findet. Trotz der Pandemie-bedingten Unterstützung durch die öffentliche Hand sind wir weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen, sei dies in Form von tatkräftiger Mitarbeit oder mit einem grösseren oder kleineren Batzen. Für beides danken wir Ihnen bereits jetzt herzlich!

Benutzen Sie für eine Spende diesen Einzahlungsschein

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH48 3070 0110 0038 4949 1
Stiftung Dampfzentrum Winterthur
Lagerplatz 27
8400 Winterthur

Referenz
97 63930 00200 00000 20222 01690

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌ ┐

└ ┘

Währung Betrag
CHF

┌ ┐

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

┌ ┐

Konto / Zahlbar an
CH48 3070 0110 0038 4949 1
Stiftung Dampfzentrum Winterthur
Lagerplatz 27
8400 Winterthur
Referenz
97 63930 00200 00000 20222 01690
Zusätzliche Informationen
Sommersammlung 2022
Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌ ┐

└ ┘